

LAUSDEANDLN "3,4 gsunga!"



Obacht, Stammtischbrüder, die *Lausdeandln* kommen! Vorbei die Zeiten, in denen das Wirtshaus die letzte Bastion kartelnder Männerrunden war – die beiden Blechbixn Karin Obermaier und Judith Ruhland stürmen als Duo mit bodenständigem Charme und augenzwinkerndem Humor Bayerns Bühnen. Frech und unverstellt hauchen sie vermeintlich angestaubten Couplets und Gstanzln neue Power ein. In ihren eigenen Liedern, die gleichberechtigt neben beliebten Wirtshausklassikern stehen, verleihen die beiden Vollblutmusikerinnen traditionellen Melodien einen frischen weiblichen Twist. Getreu dem Motto „Mädels, auf geht’s, s’Wirtshaus ruaft!“ laden Karin und Judith zum „Mädelsabend im Wirtshaus“, wo man als echtes *Lausdeandl* freilich viel lieber Bier als Aperol trinkt. Da wird dann davon erzählt und gesungen, was Frau heutzutage so bewegt: von kleinen Zwistigkeiten mit der Schwiegermutter über die eher exotischen Seiten des Dorflebens wie die „Bierbauchtanzgruppe“ bis hin zu Männern, die erst einigermaßen passabel aussehen, wenn Frau entsprechend vorgeglüht hat („I sauf di schee!“). Mit Akkordeon, Trompete und zweistimmigem Gesang hat das Duo sich bereits einen festen Platz in der BR-Brettlspitzen-Familie gesichert. Das Video zu „Sie is deppert!“ wurde sogar ein veritabler Youtube-Hit mit über einer halben Million Aufrufen.

Bei ihren Auftritten hält es von der Enkelin bis zum Opa garantiert keinen im Publikum auf der Bierbank, wenn es heißt „3, 4, gsunga!“.

Wer die *Lausdeandln* bei den BR Brettl-Spitzen verpasst hat, hier geht’s zur Mediathek:

[Auf geht's Mädels, s'Wirtshaus ruaft!](#)

www.lausdeandln.de